

## Großeinsatz der Feuerwehr: Wohnhaus in Lichtenrade steht in Flammen

Am frühen Dienstagmorgen brach in einem dreigeschossigen Wohnhaus in der Pechsteinstraße in Berlin-Lichtenrade ein Feuer aus. Der Dachstuhl des Gebäudes stand komplett in Flammen, teilte die Feuerwehr mit. Glücklicherweise wurden keine Personen verletzt, da sich die acht Bewohner rechtzeitig in Sicherheit bringen konnten. Die genaue Ursache für den Brand ist noch unklar. Die Ermittlungen stehen noch am Anfang. Die Feuerwehr war mit rund 90 Einsatzkräften vor Ort und bekämpfte die Flammen. Es dauerte einige Zeit, bis der Brand unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden konnte. Für die betroffenen Bewohner bedeutet der Brand einen großen Verlust. Neben dem Dachstuhl wurde auch &hellip;



Am frühen Dienstagmorgen brach in einem dreigeschossigen Wohnhaus in der Pechsteinstraße in Berlin-Lichtenrade ein Feuer aus. Der Dachstuhl des Gebäudes stand komplett in Flammen,

teilte die Feuerwehr mit. Glücklicherweise wurden keine Personen verletzt, da sich die acht Bewohner rechtzeitig in Sicherheit bringen konnten.

Die genaue Ursache für den Brand ist noch unklar. Die Ermittlungen stehen noch am Anfang. Die Feuerwehr war mit rund 90 Einsatzkräften vor Ort und bekämpfte die Flammen. Es dauerte einige Zeit, bis der Brand unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden konnte.

Für die betroffenen Bewohner bedeutet der Brand einen großen Verlust. Neben dem Dachstuhl wurde auch ein Teil der oberen Stockwerke stark beschädigt. Die genaue Schadenshöhe ist noch nicht bekannt.

Die Feuerwehr warnt in diesem Zusammenhang auch vor der Gefahr von Bränden in Wohnhäusern. Es ist wichtig, dass jeder Haushalt über funktionstüchtige Rauchmelder verfügt. Diese können im Ernstfall Leben retten, da sie frühzeitig vor der Gefahr von Feuer warnen. Zudem sollten Fluchtwege immer frei von Hindernissen gehalten und regelmäßig überprüft werden.

Die Feuerwehr möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass im Ernstfall umgehend der Notruf gewählt werden sollte. Nur so kann eine schnelle Hilfe gewährleistet werden. Zudem ist es wichtig, den Anweisungen der Feuerwehrleute Folge zu leisten und sich nicht selbst in Gefahr zu bringen.

In diesem konkreten Fall konnte die Feuerwehr dank des schnellen Handelns der Bewohner Schlimmeres verhindern. Dennoch bleibt anzumerken, dass Brände immer eine große Gefahr darstellen und mit Vorsicht behandelt werden müssen. Es ist ratsam, bei Rauchentwicklung sofort den Raum zu verlassen, Türen zu schließen, um die Ausbreitung des Feuers zu verlangsamen, und den Notruf zu wählen.

Die Feuerwehr in Berlin-Lichtenrade ist rund um die Uhr einsatzbereit und freut sich über jede Unterstützung aus der

Bevölkerung. Wer sich ehrenamtlich engagieren oder eine Ausbildung bei der Feuerwehr absolvieren möchte, findet auf der Webseite der Feuerwehr weitere Informationen und Kontaktdaten.

Abschließend bleibt zu hoffen, dass der Brand in dem Wohnhaus in der Pechsteinstraße umfassend aufgeklärt werden kann und alle betroffenen Bewohner bald wieder ein sicheres Zuhause finden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**